



Wechseln war noch nie so legendär!



Unser Bestseller!

spusu legendär

100 GB

2000 Minuten
1000 SMS

+ 100 GB daten.trans.fair

9⁹⁰

€ monatlich



www.spusu.at

**Jetzt
bestellen!**

So geht Mobilfunk!



Anita



Bin begeistert!!

Bin seit mehr als einem Jahr bei SPUSU und einfach nur begeistert! Es klappt alles perfekt, Rufnummernmitnahme, Tarifwechsel, alles völlig unkompliziert und termin-genau. Es tut mir leid, dass ich nicht schon viel früher zu SPUSU gewechselt habe.

1. September 2026



Susanne



spusu ist für mich die Nummer eins

spusu ist für mich die Nummer eins. Der Support ist spitze 😊 funktioniert flott und problemlos. Der Empfang ist super. Und ehrlich die Preise sind der Wahnsinn für das was einem geboten wird. Man bekommt hier Luxus zu einem spitzen Preis. 🏆 jeder selber schuld der andere Anbieter nimmt. Wenn ich könnte würd ich ja 100 ★ geben.

22. Juli 2026



Thomas



Schnelle Tarifänderung per WhatsApp

Ich habe meinen Tarif Änderungswunsch per WhatsApp bekannt gegeben und innerhalb von 10 Minuten hatte ich eine Antwort und den neuen Tarif. Richtiger guter Kunden Service. Weiter so!

6. Juli 2026



Lili



Das beste Team überhaupt

Das beste Team überhaupt! Ich gebe ihnen 10 Sterne, nicht nur 5! Sie reagieren sofort, die Zusammenarbeit ist einfach, unkompliziert und bequem. Jedes Problem wird im Sinne des Kunden gelöst. Macht weiter so! Ihr seid die Besten! Vielen Dank!

4. Juli 2026



Markus



Absoluter Top-Service

Absoluter Top-Service, auch via WhatsApp. Top top top!

6. August 2026

Jetzt Angebot entdecken!



www.spusu.at



Foto: Simon Höger

Praxisunterricht Die Klasse 4a der Ski-Mittelschule Windischgarsten verlegte ihren Geografie-Unterricht nach draußen.

Seite 21



Lebensmittel teilen Solidarische Landwirtschaften und FoodCoops öffnen am 16. Oktober im Bezirk Kirchdorf bei freiem Eintritt ihre Türen. Im Bild: Gemüsebäuerinnen Reingard Prohaska (links) und Michaela Jancsy im Almtal

Seite 10 Foto: Almgrün

Schlierbacher Gym mit neuem Zweig

Das Stiftsgymnasium Schlierbach erweitert ab dem Schuljahr 2027/28 sein Angebot um ein Oberstufenrealgymnasium mit autonomem Schwerpunkt. Am 6. und 7. November können Interessierte die Schule kennenlernen und sich zum neuen Zweig informieren. Vorgestellt werden Unterricht, Betreuung und Räumlichkeiten. Führungen finden in Kleingruppen statt.

Seite 20

TipsGame.On

die regionale eSportsMesse
powered by

07.11.2026 • ab 10 Uhr

Promenaden Galerien Linz

Eintritt frei!

Infos unter gameon.tips.at

F: Adobe Stock

AB SOFORT BEZIEHBAR

AVALON
IMMOBILIEN

WOHNEN AM KIRCHBÜHL

GEFÖRDERTE MIETWOHNUNGEN IN PETTENBACH

BESICHTIGUNG VEREINBAREN

+43 699 10 61 99 88
office@avalon-immo.at
www.avalon-immo.at

HWB 28

KINDERGARTEN

Schlierbachs Naturwerkstatt setzt auf Mitarbeit und Selbstbestimmung

SCHLIERBACH. Finanzen verwalten, Reparaturen erledigen und den Waldplatz pflegen: In der Naturwerkstatt übernehmen Eltern einen Teil der Aufgaben selbst. Träger des Kindergartens ist der Verein „Natürlich Lernen“. Für das Kindergartenjahr 2027/28 werden elf Plätze frei, weil einige Kinder in die Schule wechseln.

von MAYA MATSCHEK

Der Kindergarten Naturwerkstatt in Schlierbach entstand aus einer Elterninitiative. Seit September 2013 ist er ein öffentlicher Kindergarten, der in Kooperation mit der Gemeinde Schlierbach geführt wird. Rechtsträger ist der Verein „Natürlich Lernen“.

Der gesamte Vorstand arbeitet ehrenamtlich, wie Vereinsobfrau Jasmin Gebeshuber berichtet. Er kümmert sich unter anderem um Personalführung, Finanzen, Förderanträge und Organisation. Auch jede Familie bringt sich ein. Eltern übernehmen etwa die Buchhaltung, erledigen die Wäsche oder pflegen Garten und Waldplatz. Wird eine neue Beschattung gebraucht, planen, organisieren und bauen Eltern diese selbst. „Eltern sind bei uns Teil einer Gemeinschaft“, erklärt Gebeshuber. Die Mitarbeit im Verein ist Voraussetzung für die Familien.

Interesse gibt die Richtung vor

Die Naturwerkstatt hat eine Gruppe mit 20 Kindern. Die pädagogische Arbeit übernimmt ein Team aus gruppenführender Pädagogin, pädagogischer Assistentin und einer zusätzlichen, vom Verein finanzierten Begleiterin.

Im Alltag stehen die Interessen der Kinder im Mittelpunkt. Leiterin Nicole Strasser beschreibt das am Beispiel eines Kindes, das einen



Das Team vom Kindergarten Naturwerkstatt (v. l.): Vereins-Obfrau Jasmin Gebeshuber, Johann Ziegelböck, Sandra Wasserbauer, Sylvia Eitelsebner, Kindergartenleiterin Nicole Strasser und die Hofbesitzer Manuela und Markus Hebesberger, wo der Kindergarten eingemietet ist.

Foto: Kindergarten Naturwerkstatt

Schatten im Garten entdeckt. Gemeinsam wird zunächst beobachtet, wie der Schatten aussieht und sich verändert. Daraus können weitere Fragen und Experimente entstehen. „Hilf mir, es selbst zu tun“, lautet der Leitsatz. Die Kinder wählen, womit, wo und mit wem sie sich beschäftigen. Die Erwachsenen beobachten und geben bei Bedarf Anregungen. Daneben gibt es vorbereitete Angebote wie Lieder, Geschichten und Fingerspiele. Die Jause hat keinen fixen Zeitpunkt. Ein Buffet steht den ganzen Vormittag bereit. Die Kinder essen, wenn sie Hunger haben.

Bauernhof und Wald gehören zum Alltag

Die Naturwerkstatt befindet sich auf dem Bio-Bauernhof der Familie Hebesberger. Ziegen, Hühner und Hasen gehören zum Umfeld der Kinder. Sie erhalten auch Einblicke in die Arbeiten auf dem Hof. Ein gemeinsamer Waldtag ist fixer Bestandteil der Woche. In Hochbeeten, im Kräuter- und Naschgarten säen, pflegen und ernten die Kinder selbst. Steine, Stöcke, Erde

und andere Naturmaterialien werden zu Spielgegenständen. Die pädagogische Arbeit orientiert sich unter anderem an den Ansätzen von Montessori, Pikler, Rebecca Wild und Reggio. Schlierbachs Bürgermeister Mario Pramberger (ÖVP) sieht den Kindergarten Naturwerkstatt als Ergänzung zum Zentrumskindergarten.

Wir brauchen derzeit jeden Platz in der Kinderbetreuung. Durch den Fokus auf Natur und Gemeinschaft gibt es dort andere Schwerpunkte als im Zentrumskindergarten.

BÜRGERMEISTER MARIO PRAMBERGER

Ähnliche Kindergärten mit naturnahe Schwerpunkt gibt es laut Pramberger in Oberschlierbach mit dem Wurzelkindergarten und in Pettenbach mit dem Kindergarten Moos.

Familien zahlen Vereinsbeitrag

Die Naturwerkstatt ist von Montag bis Freitag von 7 bis 13 Uhr geöffnet. Ein Mittagessen wird nicht

angeboten. Familien zahlen monatlich 122,50 Euro Mitgliedsbeitrag pro Kind an den Trägerverein „Natürlich Lernen“. Die Betreuung selbst ist laut Obfrau Jasmin Gebeshuber beitragsfrei: „Wir sind ein elternverwalteter Kindergarten: Die Familien sind Mitglieder des Vereins und tragen ihn gemeinsam, mit ihrem Mitgliedsbeitrag und mit ehrenamtlicher Mitarbeit.“

Finanzielle Unterstützung für Material und Fachpersonal

Neben öffentlichen Förderungen finanziert sich der Verein aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Veranstaltungen. Damit wird unter anderem eine zusätzliche pädagogische Fachkraft bezahlt. Auch die Gemeinde Schlierbach unterstützt die Naturwerkstatt finanziell. Die Höhe des Gemeindebeitrags nennt Pramberger auf Tips-Anfrage nicht. ■

Elterninformationsabend:

Donnerstag, 5. November, 17 Uhr
Hoferstraße 17, 4553 Schlierbach
Anmeldung unter 0664 1569260



Zu den aktiven Unterstützern des Kindergartens zählt unter anderem die Gemeinde Schlierbach. Im Bild: Amtsleiterin Katharina Koppler und Bgm. Mario Pramberger

Foto: Fotostudio Foto Digital Fritz



Neuer Aussichtspunkt am Stummerkogel Das Lokale Tourismusforum und die Gemeinde Roßleithen haben die Aussichtsplattform am Stummerkogel erneuert. Die Witterung hatte der bisherigen Holz-Plattform und den Fototafeln zugesetzt. Wanderer können den neu gestalteten Aussichtspunkt mit einem Rundumblick über das Garstnertal und die umliegende Bergwelt genießen. Foto: Pawluk



Foto: Frauen in der ÖÖVP

ÖÖVP-Frauen starten Podcast Die Frauen in der ÖÖVP haben den Podcast „NächG'frägt“ gestartet. Alle zwei Wochen spricht Moderatorin Carina Gsandtner (r.) mit Oberösterreicherinnen über persönliche Erfahrungen und Menschen, die ihnen in schwierigen Zeiten den Rücken gestärkt haben. Die erste Folge mit ÖVP-Landesobfrau Cornelia Pöttinger (l.) ist auf gängigen Kanälen zum Nachhören verfügbar.

THEMENABEND

Folgen von Billigmode

RIED/TRAUNKREIS. Das Team RegionalGenial lädt am Freitag, 16. Oktober, 18 Uhr, zum Themenabend „Fast Fashion“ in den Vortragssaal der Gemeinde ein.

Die Gemeinschaft für mehr Regionalität zeigt einen Film von Videoredakteurin Jessica Zekar (moment.at). Danach spricht die Journalistin mit Gästen auf dem Podium über den „wahren Preis hinter Billigmode“. Nachhaltige Betriebe und Initiativen stellen sich vor und tauschen sich mit Interessierten aus.



Das Problem billiger Kleidung wird beim Themenabend diskutiert. Foto: privat

Es geht um bewusstes Einkaufen, Second-Hand, Kleiderspenden und Tipps für ein längeres Leben der Lieblingsstücke. Eintritt: frei ■



Foto: UHS Kirchdorf

Neuer UHS-Vorstand Die Ortsgruppe Kirchdorf der Union Höherer Schüler:innen (UHS) Oberösterreich startet mit einem neu gewählten Vorstand ins Schuljahr. Obfrau Viktoria Sperrer (r.) und Geschäftsführer Florian Steinbichler übernehmen gemeinsam mit Victoria Reisner (l.) die Planung und Organisation der Aktivitäten. Eine erste Aktion fand zu Schulbeginn statt: Schüler der Region erhielten Schultüten.

dein Metzger kocht MITTAGSMENÜ

MO-FR von 11.30 - 12.30 Uhr

Montag, 19.10. gibt's die beliebten g'schmackigen Fleischlaibchen mit Püree und Gemüse	3 Stk.	€ 11,90
	kleine Port. 2 Stk.	€ 9,90
Dienstag, 20.10. knuspriger ofenfrischer Schweinsbraten klassisch od./u. als Surbraten mit Semmelknödel u. warmen Krautsalat		€ 13,90
Mittwoch, 21.10. weich geschmorter Rinder-Mostbraten vom heimischen Jungrind mit Nudeln und Blaukraut		€ 15,90
	kleine Port.	€ 12,90
Donnerstag, 22.10. Naturschnitzel mit Reis, Kartoffel u. Salat		€ 11,90
Freitag, 23.10. Kalbsgulasch mit Spätzle und Salat		€ 12,90
	kleine Port.	€ 9,90

KIRCHDORFER FLEISCHWAREN

Sensationelle Großstücke SCHWEINEFLEISCH AKTION

gültig ab Mittwoch, 14. Okt. bis Samstag, 14. Nov. 2026

Bauchfleisch wie gewachsen
ca. 8 kg per/kg

nur
€ 4,79

Karree mit Filet wie gewachsen
ca. 15 kg per/kg

nur
€ 4,79

AUF
WUNSCH
AUSLÖSEN
GRATIS!

Karree – Bauch – Schopf – Schinkenplatte
ohne Knochen mit Schwarte brat- oder
salzfertig zugeschnitten – je Stück ca. 5 kg

per kg nur
€ 6,49

Vorbestellung erwünscht!



Wir unterstützen unsere heimische Landwirtschaft und verkaufen daher nur zu 100% österreichische Ware!

FLÜSSEN RAUM GEBEN. LÄUFT BEI UNS.



Weil
wir alle
aufs Wasser
schauen.

Wir machen **Platz für Wasser**. Denn wenn Flüsse in Oberösterreich wieder natürlicher fließen dürfen, entstehen **wertvolle Lebensräume** im und am Wasser und **wichtiger Hochwasserschutz**. Und davon profitieren Bevölkerung, Umwelt und Artenvielfalt gleichermaßen.



Jetzt informieren unter:
wasser.ooe.gv.at

Wasser **ober**
österreich

33.1 KILO

Riesenkürbis füllt viele Kochtöpfe

INZERSDORF. Ein Speisekürbis mit 33,1 Kilogramm ist heuer im Garten von Christine Baldinger gewachsen. Die Ernte ist zu groß für den eigenen Kochtopf. Deshalb wird der Kürbis mit Freunden und Familie geteilt.

Wer soll denn das alles essen? Diese Frage hört die Mutter von Laurenz (8) und Valentin (5) derzeit oft. Ihre Antwort: „Er wird einfach auf Freunde und Bekannte aufgeteilt.“ In den nächsten Tagen will Baldinger den Riesenkürbis anschneiden.



Laurenz und Valentin mit dem Riesenkürbis ihrer Mutter.
Foto: Baldinger

Guter Kompost und ein vererbter grüner Daumen

Die Pflanze zog sie selbst im Glashaus auf. Nach den Eisheiligen im Mai setzte sie diese auf den Kürbishaufen. Hauseigener Kompost lieferte Nährstoffe. Nur in der trockensten Sommerphase goss Baldinger gelegentlich und sparsam. Die Gartenliebe hat sie von ihrer Mutter übernommen, die vor zwei Jahren gestorben ist. „Die hatte noch grünere Daumen als ich, aber ich versuche, in ihre Fußstapfen zu treten.“ Neben Kürbissen baut Baldinger

viele weitere Gemüsearten an. Besonders reich fiel heuer die Gurkenerte aus. Von ihrer „Gurke-Plage“ profitierten auch Freunde und Familie. Kürbis kommt als Ofengemüse auf den Tisch oder wird in Spaghetti und Lasagne „drunter geschummelt“. Im Herbst kocht sie Gemüse für den Winter ein und legt Kürbis süß-sauer für den Winter ein. Unter www.tips.at teilt sie ihr Lieblingsrezept. ■

Alle Inhalte zum Thema



Neue Pullis für Rotkreuz-Jugend Die Jugendrotkreuzgruppe Grünburg erhielt neue Pullover. Die Firma Mondi beteiligte sich an den Anschaffungskosten. Die Verpackungsfirma und die ÖRK-Bezirksstelle Kirchdorf arbeiten seit 2025 unter dem Motto „Gemeinsam stärker“ zusammen. Im selben Jahr wurden mit finanzieller Hilfe von Mondi zwei Sanitätsanhänger für den Katastrophenhilfsdienst ausgebaut. Foto: ÖRK

BENEFIZVERANSTALTUNG

Yoga und Brunch bringen 4.700 Euro für Madlein

LEONSTEIN. Bei einem Benefizvormittag mit Yoga und gemeinsamem Essen wurden 4.700 Euro für Madlein und ihre Familie gesammelt. Die Familie benötigt einen Personenlift, um den Alltag mit ihrer Tochter besser bewältigen zu können.

Madlein aus Leonstein wurde mit dem Rett-Syndrom geboren. Ihre besonderen Bedürfnisse stellen die Familie im Alltag vor verschiedene Herausforderungen. Jennifer Eckl-Wirtl und Larissa Zeiselberger organisierten deshalb einen gemeinsamen Vormittag, um die Familie zu unterstützen. Die Stockschützenhalle Leonstein wurde für die Veranstaltung kostenlos zur Verfügung gestellt. Edith



Auf Papas Arm schaut Madlein beim Benefizyoga zu. Fotos (2): Jennifer Eckl-Wirtl

Auer reiste aus Wien an und leitete die Yogaeinheit ehrenamtlich. Anschließend kamen die Teilnehmerinnen bei einem gemeinsamen Essen und Gesprächen zusammen. Neben den Teilnehmenden spendeten auch Menschen, die nicht bei

der Veranstaltung dabei sein konnten. Insgesamt kamen so 4.700 Euro für Madlein und ihre Familie zusammen. „Es hat uns sehr berührt, wie groß die Unterstützung und Hilfsbereitschaft in der Region war“, erzählen Jennifer und Larissa. „Jeder einzelne Beitrag hat geholfen und gezeigt, wie viel man gemeinsam bewegen kann.“



Stärkung gab es am Buffet.



Foto: Weibold

Brand in Firmenhalle

KREMSMÜNSTER. Vermutlich aufgrund einer chemischen Reaktion kam es am Dienstag gegen 21.40 Uhr zu einem Brand einer Firmenhalle im Gemeindegebiet von Kremsmünster. Bereits während der Anfahrt konnten die Polizisten den Rauch und das Feuer sehen. Die Feuerwehr war zu diesem Zeitpunkt bereits mit den Löscharbeiten beschäftigt und konnte den Brand – auch dank der Sprinkleranlage – rasch löschen. Die angrenzende Halle konnte damit gerettet werden. Von Fremdverschulden wird derzeit nicht ausgegangen.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at



AUSTROHAUS
DAS ZIEGELFERTIGHAUS

BAUEN STATT MIETEN.



AKTION WALLY 108
ab **€ 265.800,-**

LANDESHAUPTMANN
THOMAS STELZER

Mein Ziel:

Vorsprung Oberösterreich.

Landeshauptmann Thomas Stelzer arbeitet am Zukunftsprogramm für Oberösterreich. Reden Sie mit!

19. Oktober 2026, 19:30 Uhr
BMW Group Werk Steyr

Weitere Informationen unter: vorsprung.ooe.jetzt

Jetzt anmelden: anmeldung@ooevp.at oder 0732/7620215



POLITISCHE WERBUNG im Auftrag der Inserentin ÖVP OBERÖSTERREICH
Weitere Informationen siehe QR-Code links
MHV: ÖVP Oberösterreich, Obere Donaulände 7, 4020 Linz

FORUM

Tourismusbetriebe besprachen Zukunftsprojekte in Hinterstoder

HINTERSTODER. Beim lokalen Tourismusforum berieten Vertreter der Tourismusbetriebe über Zukunftsprojekte und die Zusammenarbeit im Ort. Eingeladen hatten die Wirtschaftskammer (WKO) Kirchdorf, das Tourismusforum und Bürgermeister Klaus Aitzetmüller.

Bei dem Treffen diskutierten regionale Tourismusvertreter unter anderem eine Anbindung an das Radwegenetz Steyrtal-Garstnertal, eine Mountaintrail-Strecke und die bessere Auslastung der Tennishalle. Für die ehemalige Talstation standen eine Gemeindefruchtpraxis, ein Gesundheitszentrum sowie ein Hotel mit öffentlich zugänglichem Restaurant und Skiterrasse als mög-



Teilnehmende des Tourismusforums in Hinterstoder

Foto: WKO Kirchdorf

liche Nutzungen zur Debatte. Corinna Polz, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes 360°Alpenland, betonte die Bedeutung internationaler Werbung. WKO-Bezirksstellenleiter Siegfried Pramhas sieht im

Ganzjahrestourismus Chancen für Betriebsübernahmen und Neugründungen. Dafür seien auch leistbare Pachtpreise wesentlich. Hinterstoder verzeichnet laut WKO jährlich 216.000 Übernachtungen. ■

Foto: Franz Braunsberger
Johannes Schmidl (l.) und Martin Tragler

JUBILÄUM

Bioenergie feiert 25 Jahre

SCHLIERBACH. Die Bioenergie Schlierbach feierte in der SPES Zukunftsakademie ihr 25. Jubiläum. Die Genossenschaft versorge 52 Abnehmer über ein 3,6 Kilometer langes Netz mit Wärme aus regionalem Holz. Im vergangenen Jahr sparte sie rund 818.000 Liter Heizöl und 2.500 Tonnen Kohlendioxid ein. Obmann Martin Tragler gab Einblicke in die Vereinsgeschichte, Energieexperte Johannes Schmidl sprach über Klimawandel und Energiewende. ■

**wunderKInd
oberösterreich**
Die Exzellenzstrategie des Landes

In Oberösterreich wird KI nicht nur gedacht, sondern gemacht. Unternehmen, Forschung und Fachkräfte arbeiten gemeinsam daran, Technologie in konkrete Chancen zu verwandeln – für Jobs, Wohlstand und eine starke Region.
KI. Made in Oberösterreich.

wunderkind-ooe.at



PROJEKTÜBERSICHT

Kremsmünsters Bürgermeisterin zieht Bilanz

KREMSMÜNSTER. Nach einem Jahr im Amt zieht VP-Bürgermeisterin Dagmar Fetz-Lugmayr Bilanz. Im Mittelpunkt stehen der geplante Kindergartenneubau, das Gemeindetaxi und Angebote für Vereine. Für 2027 steht unter anderen das 1.250-Jahr-Jubiläum des Stiftes an.

Vor einem Jahr, am 5. Oktober 2025, wurde Dagmar Fetz-Lugmayr (ÖVP) mit 57,77 Prozent der Stimmen zur ersten Bürgermeisterin in der Geschichte Kremsmünsters gewählt. Ein Jahr später sieht sie zurück auf die Projekte, die sie bisher schon begleiten hat dürfen. Zu den wichtigsten zählt die Ortschefin die gesicherte Finanzierung für den Neubau des Kindergartens (KG) Markt, das neue Jugendzentrum, die Sanierung der Fußballkabinen und Duschen für den Turn- und Sportverein (TuS), die Errich-



Am Wahltag im vergangenen Jahr kamen Landeshauptmann Thomas Stelzer (2. v. l.) und Soziallandesrat Christian Dörfel (r.) persönlich vorbei, um der neuen Bürgermeisterin Dagmar Fetz-Lugmayr (3. v. l.) zu gratulieren. Außerdem am Bild: Dagmars Mann Oliver Lugmayr (4. v. l.) und ihr Sohn Valentin Lugmayr (5. v. l.)

Foto: Othmar Fetz

tung eines Katastrophenraums für die Blaulichtorganisationen, transparente Vereinsförderungen, jährliche Gratisnutzung der Veranstaltungsräume für Vereine, der laufende Glasfaserausbau, die Renau-

turierung der Krems, Sonderförderung für die Musikschule, Investitionen in die Spielplätze Kirchberg und Volksschule Markt und die Neuaufstellung des Gemeindetaxis. „Es war ein unglaublich in-

tensives, aber sehr erfolgreiches Jahr. In einer schwierigen Zeit für Kremsmünster habe ich dieses Amt mit großem Respekt übernommen und jeden Tag gespürt, wie gern ich für Kremsmünster arbeite“, resümiert Fetz-Lugmayr. Besonders wichtig sei ihr mit dem Stift Kremsmünster, Schloss Kremsegg, den Vereinen, Schulen, Kindergärten, den Nachbargemeinden und dem Land Oberösterreich zusammenzuarbeiten.

Blick in die Zukunft

„2027 steht mit dem 1.250-Jubiläum des Stiftes Kremsmünster ein besonderes Jahr bevor. Dazu kommen weitere Jubiläen einiger Vereine, spannende Kulturprojekte, wichtige Infrastrukturvorhaben, Investitionen ins Ortszentrum und vor allem der von allen lang ersehnte und einstimmig beschlossene Neubau des KG Markt.“ ■

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Karriere im Service und an der Rezeption!

Mit einer Doppellehre als Hotel- und Restaurantfachfrau/-mann bist du ein echter Allrounder. Stelle dein Können an der Rezeption und im Service unter Beweis. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at

GASTRONOMIE
HOTELLERIE
*Das Richtige
für mich.*

WKO 
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
TOURISMUS · FREIZEIT

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

INZERSDORF



TODESFALL: Johann Stadler verstarb im 79. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Krennmayr

NUSSBACH



TODESFALL: Johann Wasserbauer verstarb im Alter von 92 Jahren.

Foto: Bestattung Krennmayr

KIRCHDORF



TODESFALL: Anna Papp verstarb im 91. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Krennmayr

MICHELDORF

GEBURTSTAG: Hermann Gegenleitner (83)



TODESFALL: Alexandra Mentil verstarb im Alter von 55 Jahren.

Foto: Bestattung Greimel



TODESFALL: Marianne Rudolf verstarb im 91. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Krennmayr

MOLLN



TODESFALL: Susanna Schimpl verstarb im 64. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Greimel

RIED



GEBURTSTAG: August Steinmair (80)

Foto: Gemeinde



GEBURTSTAG: Aloisia Jungreithmair (80)

Foto: Gemeinde

ST. PANKRAZ



TODESFALL: Margarete Plursch verstarb im 89. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Greimel

STEYRLING



TODESFALL: Johann Dirisamer verstarb im 97. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Krennmayr

tips-kirchdorf@tips.at



Die Gemüsebäuerinnen Michaela Jancsy und Reingard Prohaska (v. l.) betreiben die SoLaWi Almgrün in Steinfeld im Almtal

Foto: Almgrün

TAG DER OFFENEN TÜR

Lebensmittel teilen

BEZIRK. Wie funktionieren gemeinschaftliche Lebensmittelbestellungen und Ernteanteile? Beim Tag der offenen Türen - im Bezirk Kirchdorf – am Freitag, 16. Oktober – öffnen FoodCoops und solidarische Landwirtschaften landesweit ihre Türen.

FoodCoops sind Einkaufsgemeinschaften: Mitglieder bestellen gemeinsam Lebensmittel direkt bei regionalen Erzeugern und holen sie an einer zentralen Stelle ab. Die Organisation wird von den Mitgliedern getragen. Bei einer solidarischen Landwirtschaft (SoLaWi) finanzieren die Teilnehmer die landwirtschaftliche Produktion im Voraus und erhalten dafür einen Anteil an der Ernte. Die SoLaWi Almgrün in Steinfeld versorgt

nach eigenen Angaben mehr als 90 Haushalte mit Bio-Gemüse aus dem Almtal. Interessierte können beim Tag der offenen Tür Mitglieder und Produzenten kennenlernen und Fragen stellen. Je nach Standort stehen Verkostungen, Gespräche oder eine Feldführung am Programm.

Kirchdorfer machen mit

Im Bezirk Kirchdorf gibt es folgende Teilnehmende: SoLaWi Almgrün (Pettenbach), s'Gartl (Windischgarsten), FoodCoop GüterWeGe (Kirchdorf) und S'Kerbal (Kremsmünster). Die TdoT sind Teil des Projekts „Appetit auf Gutes“ von Bio Austria OÖ, dem Klimabündnis OÖ und dem Umweltressort des Landes OÖ. Infos: www.gutesfinden.at



SB-Vorstandswahl Bei der Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Windischgarsten wurden Obmann Hannes Herndl (4. v. r.) und seine drei Stellvertreter Franz Heidlmaier (l.) und Peter Großbauer (r.) sowie Schriftführerin Gerti Ferstl (3.v.r.) einstimmig wiedergewählt. Dazu gratulierten Bundesrat Franz Ebner, Pfarrer Gerhard Wagner, Bezirksobfrau Hildegard Baumgartner und LABg. Doris Staudinger (v.l.).



Funktionärsessen Die Jungbauernschaft Bezirk Kirchdorf lud die Bezirks-Jungbauernobleute zum Funktionärsessen in die Jausenstub'n Singerskogel in Spital am Pyhrn ein. Jungbauern-Landesobfrau Marlene Neuwirth (Bildmitte), Bezirksobmann Andreas Ehrenhuber und Bezirksbäuerin Sabine Sieberer berichteten über aktuelle Themen aus der Jungbauernschaft und dem Bezirk.

Foto: Michael Antensteiner

HÜTTENTREFF

Natürlicher Schutz der Dunkelheit wurde zum Wirtschaftsthema

STEYRTAL/GRÜNBURG. Das geplante Naturnachtgebiet Eisenwurzen stand im Mittelpunkt des Herbstauftakts von Wirtschaft Steyrtal (WIRST). Dafür trafen sich die Mitglieder des Wirtschaftsvereins auf der Grünburger Hütte - zu Fuß oder mit einem Shuttle.

Nationalparkdirektor Josef Forstinger organisierte die Vorträge zum Projekt „Naturnachtgebiet Eisenwurzen – Dark Sky Reserve“. Dabei ging es auch um die Frage, welchen Beitrag Betriebe zum Schutz der natürlichen Dunkelheit leisten können. Forstinger nannte einfache Maßnahmen: Außenscheinwerfer richtig ausrichten und Beleuch-



V. l.: Nationalparkdirektor Josef Forstinger, Angelika Kaltenbrunner (Sparkasse Molln), Sabine Forster (Grünburger Hütte), Johannes Sulzbacher (Ranger, Nationalpark) und Karl Schwarz (Obmann, Harmonikamanufaktur Schwarz) Foto: WIRST

tung nicht länger als nötig eingeschaltet lassen. Bei der Umsetzung könnten Elektroinstalla-

tionsbetriebe beraten.

Die Hüttenwirte Konrad und Sabine Forster berichteten von

ihrem Arbeitsalltag auf rund 1.100 Metern Höhe und den Herausforderungen des Hüttenbetriebs. Für WIRST-Obmann Karl Schwarz war der Treffpunkt auch ein Beispiel für das, was die Region zu bieten hat. Der Verein wolle Produkte, Dienstleistungen und Besonderheiten seiner Mitgliedsbetriebe sichtbar machen und bei seinen Veranstaltungen immer wieder neue Themen aufgreifen.

Wirtschaftskammer-Bezirksstellenleiter Kirchdorf Siegfried Pramhas, der die Vereinstätigkeit mitkoordiniert, betonte, dass Anregungen der Mitglieder willkommen seien. Die Arbeit für den Wirtschaftsverein erfolge ehrenamtlich. ■



V. l.: Ines Sperrer, Anita Wolf, Renée Dammerer, Stefanie Postl (FidW Vorsitzende), Petra Fischer und Carina Jellmair (Raiffeisen Region Kirchdorf) Foto: WKO Kirchdorf/Krems

FIDW

Vorsorge statt Stress

KIRCHDORF. Finanzielle Vorsorge, Bewegung und Ernährung standen beim Frühstück von Frau in der Wirtschaft (FidW) Kirchdorf im Raiffeisen Forum im Mittelpunkt. Die Unternehmerinnen tauschten Erfahrungen aus und knüpften neue Kontakte. Petra Fischer zeigte einfache Yogaübungen zum Stressabbau. Carina Jellmair von der Raiff-

eisenbank Kirchdorf erläuterte finanzielle Lücken durch Kinderbetreuung und geringere Verdienstmöglichkeiten. Renée Dammerer aus Kremsmünster gab Ernährungstipps für den Berufsalltag. Bezirksvorsitzende Stefanie Postl betonte die Bedeutung des Austauschs und neuer Kontakte für Unternehmerinnen. ■

SCHOTTERGRUBE GEPLANT

Informationsabend für Anrainer geplant

PETTENBACH. Die Firma Miltendorfer aus Altmünster plant im Ortsteil Steinfeld eine Schottergrube gegenüber ihrem Betonwerk an der Ziehberger-Landesstraße. Anrainer einer nahe gelegenen Siedlung befürchten zusätzliche Belastungen durch Staub und Lärm.



Hinten rechts über der Landesstraße ist die neue Schottergrube geplant.

Laut Bürgermeister Leo Bimminger gilt grundsätzlich ein gesetzlicher Schutzabstand von 300 Metern zu Wohngebieten. Unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen könne die Gemeinde einem Abbau innerhalb dieses Abstandes zustimmen. Für die Genehmigung sei die Bezirksverwaltungsbehörde zuständig. Der Gemeinderat habe sich bisher nicht mit dem Vor-

haben befasst. Die Anliegen der Anrainer sollen bei der Erarbeitung einer Entscheidungsgrundlage berücksichtigt werden, betont Bimminger. Am Dienstag, 20. Oktober, soll das Unternehmen geladene Grundanrainer im Gemeindeamt Pettenbach über die Pläne informieren. ■

Grüner Bericht OÖ

OÖ. Die Einkommen in der Landwirtschaft unterliegen starken Schwankungen. Auf einen Anstieg im Jahr 2022 folgte 2023 ein Rückgang von mehr als 16 Prozent. Bis 2025 entwickelten sie sich wieder deutlich positiver, zeigt der Grüne Bericht OÖ. 2026 war hingegen stark von Trockenheit geprägt. „Unsere bäuerlichen Familienbetriebe brauchen Rahmenbedingungen, die langfristig Sicherheit geben und nicht nur von einem Wirtschaftsjahr zum nächsten tragen“, so Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger (ÖVP) mit Blick auf die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) 2028+ der EU.

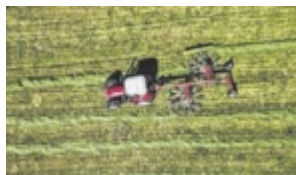


Foto: Volker Weibhold

Alle Inhalte
zum Thema



Neue Heimverordnung

OÖ. Digitale Dokumentation, Sturzsensoren und Telemedizin in den oö. Alten- und Pflegeheimen sollen Pflegekräfte entlasten und mehr Zeit für die Bewohner schaffen. Mit einer neuen Heimverordnung will das Land OÖ die Basis für die schrittweise Entwicklung zum „Heim der Zukunft“ legen. Derzeit verfügt noch rund ein Drittel der Heime über kein WLAN. Zur Finanzierung wird der Pflegetechnologiefonds neu aufgelegt.

Alle Inhalte
zum Thema



Mehr wollen in Zivildienst

OÖ. In den ersten neun Monaten des Jahres 2026 wurden in Oberösterreich 2.095 junge Männer zum Zivildienst zugewiesen. Die Bedarfsdeckung lag bei 93,8 Prozent. Oberösterreich liegt damit im Bundesländervergleich an erster Stelle. Die Zahl jener, die den Zivildienst absolvieren wollen, stieg zudem auf neues Rekordniveau.

Alle Inhalte
zum Thema



ERINNERUNGEN

Münchnerin schreibt Buch über ihre zweite Heimat Kirchdorf

KIRCHDORF/GEMERING. Birgit Müller lebt im deutschen Germering (München, DE), doch Kirchdorf begleitet sie seit ihrer Kindheit. Hier verbrachte sie ihre Ferien, ging mit ihrem Onkel wandern und sammelte Erinnerungen, die bis heute geblieben sind. Auch jetzt noch besucht sie die Bezirkshauptstadt regelmäßig und hat ihr kürzlich ein eigenes Buch gewidmet.

von MAYA MATSCHK

„Kirchdorf ist für mich eine 'zweite Heimat', sagt die Autorin. Ihr Buch heißt „Kirchdorf an der Krems entdecken – Streifzüge zwischen Historie, Kultur und Wanderwegen“. Darin stellt Müller bekannte und weniger bekannte Orte, Geschichten und Wege vor. Es richtet sich vor allem an Gäste und neu Zugezogene. Hinter dem Buch steht aber auch eine persönliche Verbindung zu einer Stadt, in die sie seit vielen Jahren immer wieder zurückkehrt.

Mit der Familie fing alles an

Dass Kirchdorf für Müller zu einem vertrauten Ort wurde, hat mit ihrer Familie zu tun. Eine Schwester ihrer Mutter heiratete einen Kirchdorfer. So entstand die Verbindung zur österreichischen Verwandtschaft. Schon als kleines Kind kam Müller mit ihren Eltern nach Kirchdorf. Während ihrer Schulzeit verbrachte sie oft die Ferien hier. Später wurden daraus meist verlängerte Wochenenden. Ihr Onkel nahm sie auf seine Wanderungen mit und zeigte ihr die Umgebung. So lernte sie nicht nur die Stadt, sondern auch die Wege und Ausflugsziele rundherum kennen. „Dieser Ort ist etwas ganz Besonderes für mich und ich habe viele schöne Erinnerungen an unzählige Erlebnisse in Kirchdorf



Autorin Birgit Müller Foto: Foto Villa, Germering

Die Burg Altpernstein ist so ein absoluter Sehnsuchtsort von mir, einfach ein Muss während meines Aufenthaltes.

AUTORIN BRIGIT MÜLLER

und Umgebung“, erzählt Müller. Ihre Tante und ihr Onkel sind seit mehreren Jahren verstorben. Die familiäre Verbindung besteht dennoch weiter: Ein Cousin lebt in Kirchdorf, eine Cousine mit ihrer Familie in Micheldorf. „Wir haben einen guten Kontakt und ich versuche, wenigstens zweimal im Jahr nach Kirchdorf zu kommen.

„Tolle Events, gute Gastro“

Mit großem Interesse verfolge ich die Entwicklung der Stadt und finde es super, was inzwischen an kulturellen Events und musikalischen Veranstaltungen organisiert wird; auch die Gastronomie ist hervorragend“, sagt die Münchenerin.

Sehnsuchtsorte

Auf die Frage, welcher Ort sie besonders überrascht habe, erzählt Müller von jenen Plätzen, die ihr längst vertraut sind und die sie immer wieder aufsucht. Auch die Wanderung zur Gradn Alm fasziniert sie jedes Mal aufs Neue. Zu

ihren weiteren Unternehmungen zählen Wanderungen zu Silvester auf den Hirschwaldstein oder zum Lugerbauer. In Kirchdorf selbst haben es ihr der Stadtpark, die Kirchchengasse und die Kalvarienbergstraße angetan.

Menschen in Erinnerungen

Besonders lebendig sind die Erinnerungen an die Menschen, denen sie hier begegnet ist. Sie denkt an ihre Tante und ihren Onkel, an deren Vermieter, an den Bäcker Weidinger und die Bademeisterfamilie Pimperl. Aus ihrer Jugend erinnert sie sich an „Teenager-Parties“ im Pfarrsaal und Diskothekenbesuche beim Straubinger.

Auch die damaligen Freunde ihrer etwa gleichaltrigen Verwandten hat sie nicht vergessen. Der Kontakt ist zwar abgerissen, die Erinnerung geblieben. „Jeder hat jetzt sein eigenes Leben; aber an die Namen und Personen kann ich mich natürlich erinnern.“

Buch für Gäste

Mit ihrem Buch stellt Müller Kirchdorf Menschen vor, die die Stadt erst kennenlernen möchten, also vielleicht auch dem ein oder anderen nächsten Urlaubsgast? ■



Das Buch gibt es in der Infoladen Service-Buchhandlung in Kirchdorf. Foto: Müller

We are Fronius

Florian,
Techniker,
seit 2013 bei uns am
Standort Thalheim.



In der Solarelektronik verbinden wir
die Sonnenkraft mit dem Stromnetz.
Für dein Zuhause, deine Mobilität,
dein Wärmesystem.



Als Innovationsführer in der
Schweißtechnik schaffen wir
Verbindungen zwischen Metallen,
die Jahrzehnte überdauern.



KINDERSCHUTZ-PROJEKT

Schulen verankern Kinderrechte im Alltag

OÖ. Fünf Schulen nehmen im Schuljahr 2026/2027 am Schulentwicklungsprojekt „Kinderrechte Schule OÖ“ teil. Ziel ist es, Mitbestimmung, Chancengleichheit, respektvollen Umgang und Schutz vor Gewalt im Schulalltag zu verankern.

Die Kinder- und Jugendanwaltschaft des Landes Oberösterreich begleitet die Schulen auf dem Weg zum Gütesiegel, das sie gemeinsam mit der Bildungsdirektion Oberösterreich vergibt. Im vergangenen Jahr wurden erstmals vier oberösterreichische Schulen damit ausgezeichnet. Kinderrechte schützen und fördern junge Menschen bis zum 18. Geburtstag und sichern ihnen Mitsprache. Im Schulentwicklungsprojekt sollen diese Rechte sowohl in der Schulordnung als auch im täglichen Miteinander berücksichtigt werden.



Die BAFEP Linz Lederergasse beteiligt sich als eine von fünf Schulen mit der Initiative „Pro aktiv für Kinderschutz, Kinderrechte und Kindeswohl“ am Schulentwicklungsprojekt „Kinderrechte Schule OÖ“.

Foto: Kija OÖ, BAFEP Linz

Fortbildungen und Workshops

Der Zertifizierungsprozess dauert ein Schuljahr. An allen teilnehmenden Schulen ist eine schulinterne Lehrerfortbildung in Kooperation mit der Bildungsdirektion Oberösterreich vorgesehen. Dabei werden Grundlagen der Kinderrechte vermittelt und deren Umsetzung

im jeweiligen Schulalltag besprochen. Gemeinsam soll auch die Verankerung der Kinderrechte in der Schulordnung eingeleitet werden. Für alle Schüler sind Workshops der Kinder- und Jugendanwaltschaft geplant. Neben Angeboten zu den Kinderrechten kommt das neue Workshopformat „Alles fake –

Medienkompetenz als digitales Kinderrecht“ zum Einsatz. Darüber hinaus entwickeln Schüler und Lehrer an jeder Schule ein eigenes Beteiligungsprojekt. Die Themen und Konzepte befinden sich derzeit in Ausarbeitung. Die praktische Umsetzung ist für das Sommersemester des Schuljahres 2026/2027 vorgesehen. ■

Die teilnehmenden Schulen im Überblick:

- Volksschule Hörsching, Käthe Recheis Schule (Linz-Land)
- Volksschule Gmunden Traundorf (Gmunden)

Drei Schulen aus Linz:

- Volksschule 35, Siemensschule
- Polytechnische Schule Linz Stadt 1
- Bundes-Bildungsanstalt für Elementarpädagogik Linz einschließlich der Fachschule

Mehr Infos: www.kija-ooe.at

Klick. Klick. KlimaTicket OÖ.

In wenigen Klicks zum digitalen Ticket

Einfach in der OÖVV Ticket-App oder im OÖVV Ticketshop bestellen

OÖVV
Der Verkehrsverbund

Jetzt mit dem KlimaTicket OÖ den gesamten Öffentlichen Verkehr in Oberösterreich für Alltag und Freizeit nutzen: 365 Tage im Jahr, wahlweise mit oder ohne Kernzonen Linz, Wels und Steyr.

oeev.at



SOZIALISTISCHE JUGEND

Neuer Bezirksvorsitz

KIRCHDORF. Clarissa Schaupp aus Pettenbach ist neue Bezirksvorsitzende der Sozialistischen Jugend (SJ) Kirchdorf. Sie folgt auf Elias Hörzing, der die Bezirksorganisation zuvor geleitet hat.

Schaupp möchte die Arbeit der SJ im Bezirk ausbauen und mehr junge Menschen zum Mitmachen bewegen. „Gerade für junge Menschen ist es wichtig, dass ihre Anliegen gehört werden und sie selbst aktiv mitgestalten können“, sagt die neue Bezirksvorsitzende. Gemeinsam mit ihrem Team wolle sie Jugendliche im Bezirk erreichen und ihnen Raum geben, sich einzubringen. SJ-Landesvorsitzende Eva Reiter gratuliert Schaupp zur neuen Funktion und bedankt sich bei ihrem Vorgänger: „Gleichzeitig möchte ich Elias Hörzing für seinen Einsatz und sein Engage-



Foto: SJ Kirchdorf

Bezirksvorsitzende Clarissa Schaupp und Landesvorsitzende Eva Reiter (v. l.)

ment in den vergangenen Jahren danken.“ Landessekretär Kilian Hindelang betont die Bedeutung der Mitarbeit junger Menschen in der Organisation: „Die Sozialistische Jugend lebt davon, dass junge Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Ideen einbringen.“ Schaupp werde aus seiner Sicht gemeinsam mit ihrem Team neue Impulse setzen. ■



Anzeige

Goldener Herbst & HAUSMESSE bei Möbel Polt

Wenn draußen die ersten Blätter fallen, beginnt die Zeit für pure Behaglichkeit. Bei Möbel Polt, dem legendären Einrichtungshaus in St. Peter/Au, warten aktuell **-25 % Rabatt** auf viele **Möbel** und **Küchen** sowie attraktive Räumungsschnäppchen bis -70 %.

Außergewöhnliche **Deko-Objekte** und **Wohnideen** in warmen Farben und kuscheligen Texturen stimmen perfekt auf gemütliche Herbsttage ein und bringen echte **Wohlfühlatmosphäre** in Ihr Zuhause!

„Wir sind wirklich stolz auf fast **100 Jahre Möbel Polt**. Über die Jahrzehnte hat sich vieles verändert, eines ist aber immer geblieben: unser Anspruch an **Qualität**, persönliche **Beratung** und die **Freude** daran, gemeinsam mit unseren Kunden schöne Wohnlösungen zu schaffen“, er-

zählt Gertrude Polt, Geschäftsführerin in 3. Generation.

„Fast 100 Jahre Möbel Polt – und jede Generation bringt frischen Wind hinein! Auf über **3.000 m² Ausstellungsfläche** zeigen wir, wie **Tradition** und **modernes Wohnen** zusammenpassen. Ein Jahrhundert Geschichte – aber für uns fängt die Reise gerade erst an“, meint Clemens Polt, Juniorchef.

Öffnungszeiten:

Besuchen Sie uns von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr u. Samstag von 9 bis 17 Uhr.

Aktuelle **Aktionen** und **Inspirationen** finden Sie online unter www.moebelpolt.at

QR-Code scannen & jetzt den aktuellen Prospekt entdecken!



RIESIGER ABVERKAUF ZWINGT PREISE IN DIE KNIEN

Riesen-Abverkauf im Elektro-Outlet voll angelaufen- Preise auf Talfahrt!

STEYR. Der Mega-Abverkauf im Elektro-Outlet Steyr endet Ende nächster Woche. Hunderte Elektrogeräte müssen bis dorthin zu radikal reduzierten Preisen abverkauft werden.



Die Preisspirale dreht sich gnadenlos nach unten. Riesiges Warenlager zwingt zu extremen Preisreduktionen von neuesten und sparsamen Elektrogeräten.

Im Elektro-Outlet Steyr verzichtet man auf jeden Schnick-Schnack und spart sich teure Fernseh- oder Prospektwerbung, dafür konzentriert man sich auf günstige Preise. Für den aktuellen und riesigen Abverkauf wurden die Preise nochmals drastisch reduziert. Da die meisten Geräte noch vor den letzten Preiserhöhungen eingekauft wurden und die Geschäftsführung die Handelsspannen stark reduziert hat, sind diese Preisreduzierungen möglich.

Alle Abverkaufsgeräte sind neueste Produkte führender Hersteller, viele davon sogar mit 5 Jahren Herstellergarantie.

Elektro-Outlet: 07252/70483
4400 Steyr, Ennserrasse 17
www.elektro-outlet.at



Anzeige

Verena Mayrhofer: Vor den letzten Preiserhöhungen haben wir noch riesige Mengen von modernsten Elektrogeräten eingekauft. Im aktuellen Abverkauf geben wir diese Preisvorteile direkt an unsere Kunden weiter. Das ist die Gelegenheit alte Stromfresser gegen energiesparende Geräte günstig auszutauschen.

FINANZ-TIPP

von
Johannes Kletz
Schuldnerhilfe OÖ



Foto: Schuldnerhilfe OÖ

Richtige Budgetplanung

Miete, Strom, Lebensmittel, Auto, und dann kommt auch noch eine unerwartete Rechnung. Für viele Menschen wird es zunehmend schwieriger, mit ihrem Einkommen über die Runden zu kommen. Steigende Lebenshaltungskosten bringen immer mehr Haushalte finanziell an ihre Grenzen. Doch wann ist es Zeit, etwas zu unternehmen?

Am besten, bevor die ersten Schuldenprobleme entstehen. Wenn am Monatsende nichts mehr übrig bleibt, das Konto regelmäßig ins Minus rutscht oder Rechnungen immer wieder aufgeschoben werden, sind das deutliche Warnsignale. Auch fehlender finanzieller Spielraum für unerwartete Ausgaben sollte Anlass sein, genauer hinzuschauen.

Hier kann die kostenlose Budgetberatung der Schuldnerhilfe OÖ unterstützen. Gemeinsam werden Einnahmen und Ausgaben genau unter die Lupe genommen: Wo fließt das Geld hin? Welche Ausgaben lassen sich reduzieren? Und wie kann das vorhandene Einkommen besser eingeteilt werden?

Eine solche Bestandsaufnahme schafft Klarheit und zeigt Möglichkeiten auf, das Haushaltsbudget zu entlasten. Finanzielle Probleme können frühzeitig erkannt und größere Schwierigkeiten vermieden werden. Denn wer erste Warnsignale ernst nimmt und rechtzeitig handelt, kann häufig noch viel bewegen.



Foto: weyo/stock.adobe.com

Schuldnerhilfe OÖ
www.schuldner-hilfe.at
E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at
Tel. 0732 777734

Mo., Mi., Do.: 8.30 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr
Di., Fr.: 8.30 bis 12 Uhr
Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

SPITZENSCHULE

Jetzt Projekte einreichen

OÖ. Oberösterreichs Schulen sind ab sofort eingeladen, Projekte, Aktivitäten und Initiativen zur Wahl der engagiertesten Schule des Landes einzureichen. Auch laufende Aktivitäten, Projektstage und im vergangenen Schuljahr abgeschlossene Vorhaben sind willkommen.

Mit der Aktion „Spitzenschule“ holen Tips, das Land Oberösterreich und die Sparkasse Oberösterreich Schulen vor den Vorhang, die sich für eine lebenswerte Zukunft einsetzen. Zur Auswahl stehen vier Kategorien: „Bewegung in der Schule“, „Tierwohl“, „Klima & Umwelt“ und „Umgang mit Geld“. Wichtig sind ein passender Titel, eine prägnante Beschreibung sowie aussagekräftige Fotos und/oder Videos. Eine Fachjury kürt die

besten Beiträge je Kategorie. Zu gewinnen gibt es bis zu 1.000 Euro für die Klassenkasse.

Publikumspreis

Beim Publikumspreis können Leser ab Mittwoch, 18. November, täglich auf tips.at/spitzenschule oder per Stimmzettel in den Tips abstimmen. Die Siegerklasse gewinnt einen Kinobesuch für 30 Personen bei Star Movie. ■

Jetzt Schulprojekte einreichen:
www.tips.at/spitzenschule



Immer mehr Menschen setzen sich für Klimaschutz ein, um eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen zu sichern. Mit der Aktion Spitzenschule holen wir gemeinsam mit den Tips die engagiertesten Schulen vor den Vorhang.

Landesrat Stefan Kaineder



Mit ihrem Projekt „Insektenhotel“ beteiligte sich die Mittelschule Schwerberg im Vorjahr in der Kategorie „Tierwohl“. Foto: Stefanie Petrowitsch



Foto: Werner Deel

Radio 886

DAS ÖSTERREICHISCHE ROCKRADIO

Linz FM 102.0

Steyr FM 99.4

Freistadt | Gmunden FM 90.6

Kremsmünster FM 106.6

Kirchdorf FM 107.5

Wels FM 95,8

SO ROCKT DAS LEBEN



Hildegard Nachum

Foto: Fotostudio Eder

ROTES KREUZ

Die Weisheit der Demenz

KIRCHDORF. Was bedeutet Demenz und was können wir von ihr lernen? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des Vortrags „Die Weisheit der Demenz“ mit Hildegard Nachum am Donnerstag, 22. Oktober, 19 Uhr, im Schloss Neupernstein. Nachum beleuchtet unterschiedliche Perspektiven auf Demenz. Sie lädt dazu ein, gewohnte Sichtweisen zu hinterfragen und sich dem Thema achtsam zu nähern. Eintritt: frei ■

HOTSPRING OKTOBERFEST

Whirlpool-Aktion jetzt sichern

GUNSKIRCHEN. O'zapft is! HotSpring lädt am 16. und 17. Oktober zum Oktoberfest nach Gunskirchen.

Nur für kurze Zeit: Beim Kauf eines ausgewählten Highlife Whirlpools erhalten die ersten 30 Kunden österreichweit das elektronische System zur Überwachung der Wasserwerte mit IQ Smart Monitoring, Dosing und App im Wert von 2.445 Euro gratis dazu. Damit behalten Whirlpool-Besitzer die wichtigsten Wasserwerte bequem im Blick – für weniger Aufwand bei der Wasserpflege und noch mehr unbeschwerten Badespaß. Die Aktion gilt bis 17. Oktober 2026, 15 Uhr, und nur in begrenzter Stückzahl – on top gibt es beim Kauf am 17.10. einen 100-Euro-Wasserpflege-Gutschein!

Und noch ein Grund zum Vorbeikommen: Salzwasser-Whirlpools gibt es bereits ab 9.990 Euro zu entdecken. Beim HotSpring Oktoberfest im Showroom Gunskirchen können Besucher bei Campari und Weißwurst unterschiedliche Whirlpool-Modelle kennenlernen und sich über die neue Generation intelligenter Wasserpflege informieren.

„Weniger kümmern, mehr genießen“

Mit FreshWater® IQ verbindet HotSpring das bewährte FreshWater® Salzsystem mit elektronischer Überwachung, Dosierstation und App-Steuerung. Das System kontrolliert automatisch und regelmäßig pH-Wert, freien Chlorwert und Salzgehalt. Die aktuellen Werte lassen sich direkt am Whirlpool oder bequem über die Hot Spring®



Alles im Blick in der App Foto: HotSpring

Spas App abrufen. Das FreshWater® Salzsystem erzeugt aus einer geringen Menge Salz automatisch die benötigte Menge Chlor zur Desinfektion und sorgt für angenehm seidenweiches, klares Wasser. Bei korrekter Anwendung kann das Wasser bis zu einem Jahr im Whirlpool bleiben. „Weniger kümmern. Mehr genießen. Unser

Anspruch ist, dass sich ein Whirlpool um seine Besitzer kümmert und nicht umgekehrt. FreshWater® IQ macht Wasserpflege einfacher, verständlicher und komfortabler“, erklärt Verena Radlgruber-Forstinger, Geschäftsführerin von HotSpring Austria.

Energieeffizienter Betrieb

In Sachen Energieeffizienz überzeugt HotSpring mit durchdachter Technologie, hochwertiger Isolierung, energiesparender Zirkulation, abgestimmter Heiztechnik und passgenauen Thermoabdeckungen. ■ Anzeige

„O'zapft is“ am 16. und 17. Oktober 2026

HotSpring Austria Showroom
Nelkenstraße 12, 4623 Gunskirchen
Anmeldung und Info:
whirlpools.at/oktoberfest

O'zapft is!

**16./17. Oktober 2026 im
HotSpring Showroom
Gunskirchen**

HotSpring Austria | Nelkenstr. 12
Freitag 10–18 Uhr & Samstag 9–15 Uhr

Weniger kümmern. Mehr genießen.

Erleben Sie bei **Campari & Weißwurst** die Weltneuheit FreshWater IQ Dosing System mit Smart Monitoring & App – nur für kurze Zeit **GRATIS** (Wert EUR 2.445,-) beim Kauf eines Whirlpools der Highlife Collection dazu, österreichweit, an allen 4 Standorten – für die ersten 30 Kund*innen

Anmeldung & Infos:
whirlpools.at/oktoberfest



HotSpring®

Every day made better™

SALZWASSER-WHIRLPOOLS
schon ab € 9.990,-

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender

i

Leben mit dem Mond

MI 14. Oktober

bis 03:00 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Gehölze schneiden; Veredeln von Zier- und Obstgehölzen; Fruchtgemüse setzen (Glas- haus); Bodenpflege, Mulcharbeiten und anhäufeln; Früchte einlagern und konservieren; Butter rühren; backen; Wohnung lüften; Nagelpflege

Ungünstig: Brennholz schlagen

DO 15. Oktober

Wendepunkt – Siehe gestern

FR 16. Oktober

ab 15:00 Uhr Steinbock – aufst. Mond – S. g. u. m.

SA 17. Oktober

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Wurzelgemüse ernten; Bäume, Hecken und winterharte Stauden setzen, ebenso Wurzel und Knollengemüse; Klauenpflege bei Haustieren; Einlagern und Konservieren von Wurzelgemüse; Einkäufe; heilende Bäder; Geldangelegenheiten

Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

SO 18. Oktober

aufsteigender Mond – Siehe gestern

MO+DI 19.+20. Okt.

bis 03:45 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Reparaturen im Haushalt; Ordnung ma- chen und Sommersachen verstauen; lüften; Massa- gen; Kosmetik; Reisen

Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Garten- arbeiten

MI 21. Oktober

ab 14:35 Fische – aufsteigender Mond
Siehe gestern und morgen

DO 22. Oktober

aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen

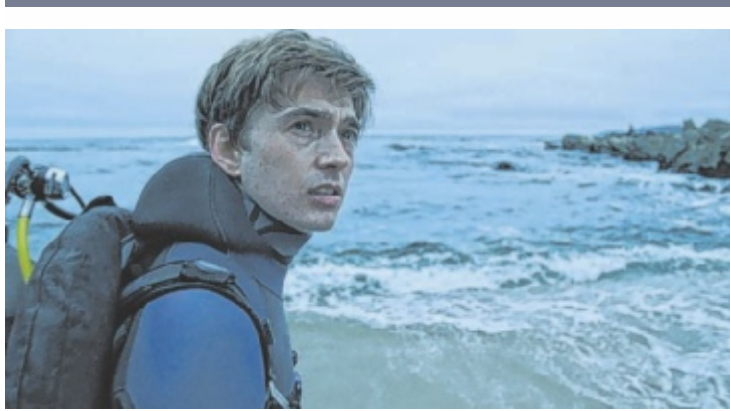
Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wä- sern; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Sal- ben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirk- samkeit von Medikamenten

Ungünstig: Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

Die Begriffe „absteigender Mond“ oder „aufsteigen- der Mond“ haben nichts mit der sich zeigenden Form des Mondes (er kann abnehmen oder zunehmen, sich als Vollmond oder Neumond zeigen) zu tun.

Absteigender Mond hat immer fallende Kraft = Zwi- ling (Wendepunkt), Krebs, Löwe, Jungfrau, Waage, Skorpion, Schütze (Wendepunkt)

Aufsteigender Mond steht für alles, was nach oben strebt = Schütze (Wendepunkt), Steinbock, Wasser- mann, Fische, Widder, Stier, Zwillinge (Wendepunkt)



Austin Abrams wird von einem Wal verschluckt.

Foto: 2026 20th Century Studios

SURVIVAL-THRILLER

Kinotipp: Whalefall

Um Unvorstellbares zu überle- ben, muss man Unmögliches tun: Nach dem Tod seines Vaters (Josh Brolin) auf hoher See endet für Jay Gardiner (Austin Abrams) die Suche nach dessen Überresten in einem Albtraum: Jay wird von einem riesigen Pottwal ver- schluckt. Gefangen im Inneren des Meerestiers und mit nur noch einer Stunde Sauerstoff beginnt ein

verzweifelter Kampf ums Über- leben. Ein Wettlauf gegen die Zeit, bei dem jeder Atemzug zählt und ihm bewusst wird, dass ausge- rechnet die harten Lektionen sei- nes Vaters seine Chance auf Ret- tung sein könnten. ■ Anzeige

„Whalefall“

Ab 15. Oktober bei Star Movie

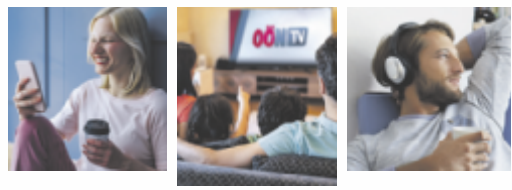
Kinotickets: www.starmovie.at

i

Information hat heute viele Wege.
Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.

G'scheite Leser, g'scheite Zeitung

nachrichten.at



STUDIE ZUM SPARVERHALTEN

Sparen gewinnt leicht an Bedeutung

OÖ. Obwohl der finanzielle Spielraum bei vielen Menschen enger wird, gewinnt Sparen in Oberösterreich leicht an Bedeutung. Der durchschnittliche Sparbetrag beträgt 330 Euro, damit liegt er leicht über dem Bundesschnitt.

Nur knapp ein Drittel der Oberösterreicher ist mit der eigenen Sparsumme zufrieden. Fast ebenso viele haben am Monatsende nichts mehr übrig. Trotzdem finden 92 Prozent der Befragten, dass auch kleine Sparbeträge Sinn machen. Die Oberösterreicher sparen vor allem für sich selbst, mit Abstand folgen die eigenen Kinder. Wichtigste Motive sind Rücklagen für Notfälle, finanzielle Absicherung und Unabhängigkeit. Bei der Geldanlage werden sichere Pro-



Kleine Sparbeträge sind laut Studie für viele sinnvoll.

Foto: Adobe Stock / photo 5000

dukte klar bevorzugt, nur 15 Prozent der Sparer sind risikobereit. Sparbuch und Sparkonto bleiben die bevorzugten Sparformen. Das Sparen auf dem Girokonto und mithilfe eines Bausparers verliert hingegen gegenüber dem Vorjahr an Bedeutung.

Digitale Funktionen beliebt

Beim Sparen für die nächste Generation dominieren Sparbuch und Jugendkonto. Gleichzeitig stoßen digitale Funktionen auf

Interesse: 72 Prozent der Befragten nennen an dieser Stelle digitale Ausgabenübersichten. Auch das automatische Sparen kleiner Beträge findet Anklang. Übertragbare Sparangebote für Kinder, Enkel oder andere junge Menschen werden von 38 Prozent als sehr oder ziemlich interessant bewertet. Entscheidend sind dabei die Möglichkeit, regelmäßig kleine Beträge zurückzulegen, sowie geringe Kosten bei der Übertragung.

Weltspartag gewinnt etwas an Bedeutung

Für jeden dritten Oberösterreicher ist der Weltspartag ein Grund für einen Bank- oder Sparkassenbesuch, das sind zwölf Prozentpunkte mehr als noch 2019. 70 Prozent sehen den Weltspartag als Angebot für Alt und Jung, während ihn gleichzeitig 43 Prozent als veraltet empfinden.

Als Symbol sind Sumsi und Sparefroh am stärksten mit dem Weltspartag verbunden, gefolgt vom Sparschwein. ■

IMAS Studie im Auftrag der Erste Bank der österreichischen Sparkassen von 13. Juli bis 4. August 2026; 1.382 Online-Interviews in ganz Österreich; Alter der Befragten: 16 bis 76 Jahre; repräsentativ für Oberösterreich

GELD

ist nicht alles.

Aber bei Geld gut beraten zu sein, verändert alles.

Wenn es um Geld geht, geht es nie nur um Geld. Sondern um das, was es möglich macht: Wünsche, Ziele und persönliche Absicherung – vom Hausbau bis zur Vorsorge. Deshalb dreht sich unsere Beratung um Ihr ganzes Leben. Damit die wirklich wichtigen Dinge nicht zu kurz kommen.

So weit muss Bank gehen.

HYPO
OOE

Foto: Helmut Dietmaier



Der neue Zweig als Oberstufenrealgymnasium soll ab dem Schuljahr 2027/28 im Stiftsgymnasium Schlierbach starten.

SCHULNEUGRÜNDUNG

Neuer Oberstufenzweig

SCHLIERBACH. Das Stiftsgymnasium Schlierbach plant ab dem Schuljahr 2027/28 einen neuen Zweig als Oberstufenrealgymnasium (ORG) mit schulautonomen Schwerpunkt. Darüber informiert die Schule beim Tag der offenen Tür am Freitag, 6. November, und Samstag, 7. November. Für die Führungen ist eine Anmeldung erforderlich.

Zum bestehenden klassischen Gymnasium mit Sprachenschwerpunkt soll ab dem Schuljahr 2027/28 ein ORG mit autonomem Schwerpunkt gegründet werden. Das heißt, dass künftig auch Absolventen einer anderen AHS-

Unterstufe oder einer Mittelschule diese Oberstufe besuchen können. Beim Tag der offenen Tür können Besucher auch das Fremdsprachenangebot und die naturwissenschaftlichen Fächer kennenlernen. Vorgestellt wird auch das schulautonome Fach „Wissenswerkstatt Zukunft“. Die Schule informiert zudem über die ganztägige Betreuung (GaBe). Dabei wechseln sich Unterricht, Freizeit und Lernbetreuung ab. Das Modell zum Personalisierten Lernen (PerLe) bietet Raum für individuelle Bedürfnisse und Interessen. Dazu zählen etwa Resilienztraining, Sport, Schach und Zeit mit den Schulhunden. Einblicke gibt es außerdem in die

Bühnenspielgruppe, den Chor, das Orchester und die Band.

Moderne Klassenräume

Im Neubau stehen eine zusätzliche Sporthalle sowie Fachräume für Naturwissenschaften, Informatik, Kunst und Musik zur Verfügung. Die Klassenräume im Stift wurden renoviert. Die „Lange Nacht der Oberstufe“ ist am Donnerstag, 19. November, 17 bis 21 Uhr. ■

Tag der offenen Tür:

Freitag, 6. November: 14 bis 19 Uhr

Samstag, 7. November: 9 bis 14 Uhr

Anmeldung: www.gymschlierbach.at

Lange Nacht der Oberstufen:

Do., 19. November, 17 bis 21 Uhr



Sarah Mettner leitet des Greiner Ausbildungszentrum. Foto: Greiner AG / Michaela Kraus

AUSBILDUNGSSTART 16 Lehlinge

KREMSMÜNSTER. Greiner hat 16 neue Lehrlinge im Ausbildungszentrum am Greiner Campus begrüßt. Gemeinsam mit ihren Familien lernten sie ihre Trainer kennen und erhielten Einblicke in die Ausbildung. Die Jugendlichen beginnen bei Greiner Bio-One, Greiner Packaging und der Greiner AG. Am Standort Kremsmünster stehen bis zu acht Lehrberufe zur Wahl. Für 2027 plant das Unternehmen die Aufnahme von rund 22 Lehrlingen. ■

B 138

Einen Tag als Radioreporter

MOLLN. Über ihre Ferien und Hobbys erzählten Kinder in einer gemeinsamen Radiosendung mit dem Team von Radio B 138. In der alten Gemeinde Molln übernahmen sie die Moderation, erzählten Witze und spielten ihre Lieblingsmusik. Die Sendung gab den jungen Teilnehmenden die Möglichkeit, sich am Radioprogramm zu beteiligen und gehört zu werden. ■



Bei der Moderation

Foto: Karin Moser



GLASKlar meine Lehre

Deine Lehre in der Glasindustrie!

Starte bei VETROPACK in Kremsmünster eine Lehre als Glas-Verfahrenstechniker/in und lerne dabei Inhalte aus dem Maschinenbau (Metalltechnik, Automatisierung, Robotik, Mechatronik) und der Glaserzeugung!

Mit unserer neuen Lehrwerkstätte in Kremsmünster und dem modernen Schulungszentrum in Pöchlarn trainierst du an Simulationsmaschinen die Glasformung.

Bewirb dich jetzt!

Alles GLASKlar? Melde dich bei unserem Lehrlingsausbilder Franz Ramskogler und vereinbare einen Schnuppertermin: franz.ramskogler@vetropack.com 0664/88894247 (gerne auch per WhatsApp)





Foto: Simon Höger
Bei der Sicherheitseinweisung zum richtigen Klettern, Sichern und Abseilen.

SPORT-MITTELSCHULE

Unterricht im Freien

WINDISCHGARSTEN. Die Sportklasse 4a der Mittelschule Windischgarsten verlegte ihren Geografieunterricht ins Dachsteinmassiv. Mit zwei Lehrkräften und Bergführer Mandy Hiebel bestiegen die Schüler den Hohen Gjaidstein über einen Klettersteig. Auf dem Hallstätter Gletscher betrachteten sie eine Gletscherspalte aus sicherer Entfernung und be-

suchten anschließend den Eisplast. Eigene Kurzreferate behandelten Kalkstein, Tourismus im Dachsteinraum, Bergsteigen sowie die heimische Tier- und Pflanzenwelt. Die Exkursion verband Geografie und wirtschaftliche Bildung mit Bewegung und Sport. Dabei erlebten die Jugendlichen Unterrichtsinhalte nicht nur in der Theorie, sondern direkt vor Ort. ■

TAG DER OFFENEN TÜR

Berufsschul-Einblicke

KREMSMÜNSTER. Die Berufsschule Kremsmünster lädt am 16. Oktober 2026 zum Tag der offenen Tür ein. Lehrlinge zeigen Arbeiten vom Vermessen, Hobeln und Fräsen bis zur Gestaltung mit Farbe und Lack. Dabei gibt es auch Einblicke in das neue Kompetenzzentrum „Farbe und Lack“. ■



Kompetenzzentrum Foto: R. Brenner, S. Nagl

Bezahlte Anzeige
©depositphotos.com

Bereit für Neues.

Dein AMS Kirchdorf unterstützt dich bei der Lehrstellensuche.

www.ams.at T 050 904 440



LEHRE BEI MARK



MARK Metallwarenfabrik GmbH

Gabriele Böhm
lehre@mark.at
Tel 07563 8002-0

Gleinkerau 23
4582 Spital am Pyhrn
www.mark.at

- Metalltechnik - Werkzeugbautechnik
- Metalltechnik - Zerspanungstechnik
- Elektrobetriebstechnik
- Mechatronik - Automatisierungstechnik
- Informationstechnologie - Systemtechnik
- Fertigungsmesstechnik - Produktmessung
- Betriebslogistik

+ LEHRE MIT HTL-MATURA (KTLA)

Lehrlingsentgelt ab September 2027 (brutto pro Monat):

1. Lehrjahr: 1.093€
2. Lehrjahr: 1.322€
3. Lehrjahr: 1.692€
4. Lehrjahr: 2.197€



Wenn du hinter die Kulissen schauen und herausfinden möchtest, wie der Alltag bei uns abläuft, dann kannst du gerne zu uns schnuppern kommen!



Ein herzliches Dankeschön!

Ein herzliches Dankeschön an das gesamte Team der Palliativstation Kirchdorf für die liebevolle Betreuung, die Herzlichkeit und die fürsorgliche Begleitung.

DANKE FÜR ALLES!

Gerlinde Tausch & Olga Bulanova

MARKTPLATZ

Aktuelles

Ankauf und Auflösungen
Pelze, Trachten, Abendgarderobe, Handtaschen, Teppiche, Antiquitäten, Möbel, Gemälde, Stiche, Gobelins, Figuren, Porzellan, Kristall, Schreib- und Nähmaschinen, Bücher, Musikinstrumente, Lp's, Wand- und Standuhren, Puppen, Militaria, Orden, Briefmarken, Gold und Silbermünzen zum Sammlerwert, Goldschmuck, Bruchgold, Zahngold, Barren zum Tageskurs, Armband und Taschenuhren, Modeschmuck, Tafelsilber, Zinn, u.v.m. ☎ 06605889132

Stallbesitzer/Bauernhof: suche **Unterkunft** für Ponypferd (Wallach) bestens im Gebiet rund um Buchkirchen, Scharn. Es reicht z.B. Scheune mit kleinem eingezäunten Außenbereich. Freue mich auf Deinen Anruf 0677/61735443.

Vermächtnisnehmer:in in Steyr, Steyr-Land gesucht. Kenntnisse in Forstwirtschaft, Jagd, etc. von Vorteil. ✉ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 41, 4600 Wels unter 002/14474

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)

Partner-/Freundschaft

Elisabeth 64 J. eine Frau, die gerne in der Natur ist, Sport treibt, die Kumpel, Freundin, aber auch eine sinnliche u. erotische Geliebte sein kann. Du sehnst dich nach Liebe? Agentur Jet Set
☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

Erstmals bei Tips werben und doppelt profitieren!

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne über die **Neukundenaktion**.

www.tips.at/kontakt

Heidemarie 69 Bist du auch allein und möchtest liebevoll zu zweit in den Herbst starten? Dann melde dich!
www.seniorengluck.at
0650/2827035

Hermi 74 J. Witwe, eine Frau die das Herz am richtigen Fleck hat. Ich stelle keine großen Ansprüche, bin mobil, koche gerne, mag Gartenarbeit, bin umzugsbereit, Du gerne bis 85 J. Agentur Jet Set
☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

Thomas 62 J., sportlich, gepflegt, beruflich angekommen. Suche eine liebevolle Frau, mit der Reisen, Alltag und Zukunft wieder zu zweit stattfinden.
☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Ulrike 58 J., warmherzig, natürlich und aktiv. Ich wünsche mir einen Mann, der ehrlich liebt, gerne Nähe zeigt und das Leben genießen kann.
☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Rund um Haus u. Garten

1A MALER GESELLE
HR. WOLFGANG
0664-2542347

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632
Baumstockfräsung.
landschaftspflege-preinstorfer.at
0699 10275336

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN
0660 9269384

PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111

Übersiedlung/Räumung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf

Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 lbs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht
☎ 0676-7424032

MOBILITÄT

Verkauf

Ford Kuga Trend Baujahr 2018 Bremsen u. Klima neu, guter Allgemeinzustand, Garagenauto, AHK, 66900 km, Sommer-/Winterreifen. Preis auf Anfrage ☎ 0650 9951072

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Like us on Facebook

www.facebook.com/tips.at



Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku
© Philipp Hübner

		1	5		3	
		2				
4		7	3		2	9
			1	5		3
		4	9	7	6	
5		7	8			
7	6		2	8		1
				2		
		3		9	4	

1+1 GRATIS

Jetzt profitieren:
Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2026.

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-kirchdorf@tips.at
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon: **+43 7582 51923**
(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksamgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

IMPRESSUM

REDAKTION KIRCHDORF
Simon-Redtenbacher-Platz 9
4560 Kirchdorf

Tel.: +43 7582 51923
E-Mail: tips-kirchdorf@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Maya Lauren Matschek
Angelika Hollnbuchner

Kundenberatung:
Brigitte Hammer

Auflage Kirchdorf: 18.980

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvor-gaben des „EU Artificial Intelligence Act“ gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

VRM:
VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

MOBILITÄT

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf



Privat: Sonniger Bungalow, ELK Fertighaus, in Grünburg, zu verkaufen, 117 m², 4 Zimmer, Grundfläche 851 m², Heizkosten ca. € 400,-/Jahr (Erdwärme-Tiefenbohrung), Preis: € 470.000,-, ☎ 0676 7409238

Kauf

Neuwertige(s) HAUS/WOHNUNG dringend gesucht!
AWZ.Immo, 0664 8984000

Alle Anzeigen online aufgeben unter tips.at/anzeigen

JOBS

Stellenangebote

Team-Erweiterung: Immobilienverkäufer gesucht! Gerne 50+/-Quereinsteiger, (m/w/d)!
AWZ.Immo, 0664 8697630



Liebe Angelina!

Herzlichen Glückwunsch zu deinen beiden Studienabschlüssen: Bachelor (B.A.) und Master (M.A.), jeweils mit ausgezeichnetem Erfolg.

Wir sind sehr stolz auf dich!



Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Brigitte Hammer
Tel.: +43 664 8157741
b.hammer@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate ■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Tips

Spirit

WIR

SUCHEN

DICH

Tips ist mehr als nur eine Zeitung, Tips ist eine Plattform von kreativen, engagierten und kompetenten Mitarbeitern, die ihre Region und ihren Beruf lieben. Tips ist die Quelle von verlässlicher Information, Inspiration und Interaktion für die Menschen in Oberösterreich und bringt die Region nach Hause, ins Büro oder aufs Smartphone.

Tips ist die Stimme von Oberösterreich!

Mitarbeiter:in Key Account Management oder Junior Key Account

(m/w/d) Dienort: Linz | 30 – 40h

Wir finden gemeinsam das passende Modell für dich

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden hinsichtlich Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung und auf tips.at
- Aktive Akquise von Neukunden im Außendienst – du bist das Gesicht von Tips in deiner Region
- Betreuung und Pflege des bestehenden Kundenstamms – du bist erste:r
- Ansprechpartner:in für deine Key Accounts
- Entwicklung individueller Werbelösungen gemeinsam mit deinen Kunden
- Auf- und Ausbau langfristiger, partnerschaftlicher Kundenbeziehungen

Ihr Profil:

- Freude am aktiven Kundenkontakt und am Netzwerken
- Kommunikationsstärke und professionelles Auftreten – persönlich, telefonisch und digital
- Strukturierte, eigenverantwortliche und zielorientierte Arbeitsweise
- QuereinsteigerInnen herzlich willkommen. Wenn du gut organisiert bist, gerne mit Menschen sprichst und ein gutes Gespür für Kundenbedürfnisse hast, schulen wir dich ein. Branchenerfahrung ist ein Plus, aber keine Voraussetzung.

Was wir bieten:

- Starke Marke – OÖ-weit bekanntes Medienhaus mit 15 regionalen Ausgaben und starker Onlinepräsenz.
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in einem vielseitigen Medienumfeld – ideal zum Netzwerken und Wachsen.
- Attraktives Gehaltspaket
- Tolles Team – Ausgewogenes, aktives und humorvolles Team mit flachen Hierarchien.
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Herrn David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Team willkommen zu heißen und gemeinsam an spannenden Projekten zu arbeiten!

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 35.392,56; **branchenübliche Überzahlung** je nach Erfahrung und Qualifikation möglich. Zusätzlich **leistungsbezogene Provision** auf KAM-Ziele.



Tips Game.On

die regionale eSportsMesse
powered by **LIWEST**

07.11.2026 ab 10 Uhr

Promenaden Galerien Linz

OÖ. LANDESMEISTERSCHAFT IN EA SPORTS FC
in Kooperation mit dem E-Sports Verband Österreich

BÜHNENPROGRAMM

Nerdquiz · Cosplay-Catwalk · Keynotes & Talks
Yoga für Gamer · Show-Act „Tenacious Tribute“

GAMING FÜR ALLE

Mario Kart · Carrera-Bahn · Racing-Simulatoren ·
Free-to-Play-Area auf High-End-PCs · VR · Brettspiele ·
Trading Cards · 3D-Druck · vieles mehr

STREAMING AREA

Live-Gaming-Content –
powered by **GAMINGPC.STORE**

COMMUNITY AUS OÖ

Vereine, Streamer und Gamer live erleben –
vernetzen, testen, mitmachen!

FOTOPOINT

Fotos mit Cosplayern



In Kooperation mit



gameon.tips.at **Eintritt frei!**

ERSTMALIG

Spitaler Sportstadllauf brachte 196 Läufer an Start

SPITAL/PYHRN. 196 Teilnehmende zählte der erste Spitaler Sportstadllauf. Mehr als die Hälfte davon waren Kinder.

Georg Trinkl gewann über 6,32 Kilometer bei den Männern in 21:49 Minuten. Simon Stockreiter belegte mit 22:48 Minuten den zweiten Platz. Florian Wankmüller folgte in 22:53 Minuten auf Rang drei. Bei den Frauen setzte sich Denis Wolf in 27:14 Minuten durch. Anna Traxler wurde mit 29:18 Minuten Zweite, Daniela Hinteregger mit 30:20 Minuten Dritte.

Große Beteiligung bei Kindern

Die größte Kinderklasse war „Kinder 2 männlich“ mit den Jahrgängen 2017 und 2018. Hier gin-



Mehr als die Hälfte der Teilnehmenden waren Kinder.

Foto: Markus Eibl

gen 22 Buben an den Start. Abseits der Laufstrecke konnten sich die Kinder auf einer großen Hüpfburg der Firma Mark austoben oder beim Kinderschminken mitmachen. Für die Verköstigung sorgte die Freiwillige Feuerwehr Spital am Pyhrn im nahen Zeughaus.

Nach der Siegerehrung spielten die Fahrenden Dorfmusikanten unter der Leitung von Manuel Lichtenwöhrer. Um 18 Uhr folgte der Festakt zum 100-jährigen Bestehen des örtlichen Schivereins. Aller Ergebnisse unter www.schiverein-spital.at

OÖ-LIGA

3:1-Heimsieg für die Grün-Weiß-Fußballer

MICHELDORF. Grün-Weiß Micheldorf besiegte St. Martin im Mühlkreis mit 3:1 und hält nun bei 19 Punkten – ebenso vielen wie in der gesamten Vorsaison.

Ohne den verletzten Kapitän Christian Ramsebner fanden die Gastgeber zunächst schwer ins Spiel. St. Martin verteidigte kompakt und ging entschlossen gegen den Ball vor. Mit Fortdauer der ersten Hälfte kamen die Hausherren besser zurecht. Davor Brajkovic (34.) und Mirnes Cinac (36.) sorgten für die 2:0-Pausenführung. Nach dem Seitenwechsel setzte Micheldorf auf Gegenangriffe, spielte diese aber nicht sauber genug aus. Die Gäste verkürzten durch Maximilian Jäger (82.). Zwei Minuten später



Beim Spiel in Micheldorf Foto: Helmut Dietmaier

traf Cinac auf Vorlage des eingewechselten Andreas Pühringer zum 3:1-Endstand. St. Martin reklamierte dabei ein Foulspiel in der Entstehung. Trainer Qerim Idrizaj sprach von einem verdienten Arbeitssieg und lobte die gesamte Mannschaft.

10.000-METER-LAUF

Helmberger holt Vizelandesmeistertitel

MOLLN. Lukas Helmberger vom Laufclub (LAC) Nationalpark Molln lief bei den oö. Landesmeisterschaften über 10.000 Meter zum Vizelandesmeistertitel in der Allgemeinen Klasse. 1,18 Sekunden fehlten ihm auf Gold.

Nach 25 Runden auf der Laufbahn erreichte Helmberger das Ziel in 33:02,44 Minuten. Den Titel sicherte sich Jakob Wakonig von der LAG Genböck Haus Ried in 33:01,26 Minuten. Dritter wurde Martin Pötz vom LAC BMD Amateure Steyr in 33:13,42 Minuten. „Ich habe mich extrem gut gefühlt. Drei Runden vor dem Schluss habe ich mir ein Herz gefasst und das Tempo angezogen“, berichtete Helmberger. Den letzten Kilometer legte er in 3:02 Minuten zu-



Michael Neundlinger, Lukas Helmberger und Elias Neundlinger (v. l.) Foto: LAC Molln

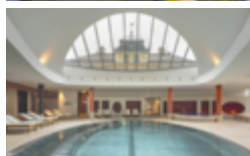
rück. Der 15-jährige Elias Neundlinger stellte mit 40:45,75 Minuten eine persönliche Bestzeit auf und belegte Rang sieben in der Gesamtwertung. Michael Neundlinger bewältigte die 10.000 Meter in 44:44,77 Minuten. Mit Bronze in der Altersklasse M50 sicherte er dem Laufclub die zweite Medaille bei den Landesmeisterschaften.

Jetzt
abstimmen!



oöNachrichten **SPORTLER** WAHL

Jetzt mitmachen & gewinnen!
Stimmen Sie direkt online auf
nachrichten.at/sportlerwahl
ab und gewinnen Sie
2 x 2 Nächte im **4 * superior**
Hotel Villa Seilern in Bad Ischl.
Die Abstimmung endet am 31.10.2026.




VILLA SEILERN
VITAL RESORT • BAD ISCHL
★★★★ SUPERIOR

nachrichten.at/sportlerwahl



Tips-Skitag in HINTERSTODER

SAMSTAG, 12. DEZEMBER

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Welcome-Snack
- Tages-Skipass
- € 15,- Hüttengutschein
- Après Ski Bar
- optional: Busanreise lt. Zustiegsmöglichkeiten *

Eigene Zustiegsstelle ab 20 Personen • Eigener Bus ab 40 Personen

Vereins- oder Firmenskitag schon geplant?

Erwachsene

inkl. Bus **€ 88,-**
Eigenanreise **€ 69,-**

Kinder

(ab JG 2012)

inkl. Bus **€ 61,-**
Eigenanreise **€ 42,-**



Jetzt buchen auf tips.at/skitag oder direkt bei **sabtours**
via QR-Code oder telefonisch unter 0732 307215

Preis pro Person inkl. angeführter Leistungen.



In Kooperation mit



*Zustiegsmöglichkeiten:

Route 1

- Linz Urfahr, Urnenhain
- Linz, REISEBUSTERMINAL /ehem. ABC Buffet
- Marchtrenk, Hofer Parkplatz

Route 2

- Eferding, P+R Parkplatz (Bahnhof)
- Grieskirchen, Parkplatz West - Sportplatzstr. 17
- Wels, Friedhofsparkplatz

Route 3

- Vöcklabruck, Bahnhof
- Schwanenstadt, GH Gruber
- Lambach, Parkplatz Kneissl Touristik, Linzerstr. 4
- Sattledt, Raststation Landzeit

Für Gruppen ab 10 Personen Zustiegsmöglichkeit ab:

- Rohrbach, Hanriederparkplatz
- St. Martin, Allersdorf Pendlerhaltestelle
- Freistadt, P+R Süd - Galgenau 45
- Gallneukirchen, Bushaltestelle Rotes Kreuz
- Ried im Innkreis, Bushaltestelle Marktplatz
- Schärding, Friedhofsparkplatz - Passauer Straße
- Gmunden, Eurospar Umfahrungsstraße Nord

HINTERSTODER



Der Cupra Formentor Tribe 1.5 e-TSI DSG ist ab 48.000 Euro zu haben.

Foto: www.fahr Freude.cc

TESTFAHRT

Cupra Formentor: Anspruch und Wirklichkeit

Kann ein mit jeder Faser nach Dynamik schreiender Cupra Formentor „Tribe“ auch mit Basisbenziner seinem Anspruch gerecht werden?

Ja, kann er. Der Cupra Formentor hat viel zu erzählen. Als quasi inoffizieller Vater des Erfolges bei Cupra ist es auch eine Selbstverständlichkeit, ihm jene Bühne zu geben, die er verdient. Erklärungsbedarf herrscht vielleicht trotzdem. Die Geschwindigkeit, mit der Cupra neue Modelle präsentiert und Marktanteile okkupiert lässt einen schon mal den Überblick verlieren.

Wobei es genug ist zu wissen, dass Cupra vor dem Formentor als Seat-Ableger wahrgenommen wurde. Und danach Seat als Cupra-Ableger. Nein, so arg war es nicht, aber das Rampenlicht fokussierte sich zu einem großen Teil auf die jungen Wilden. Der Formentor hat diese Welle losgetreten. Sechs Jahre und ein Facelift später reitet er noch immer auf der Selbigen. Sein markantes Design und sein vor Kraft strotzender Look begeistern Jung

und Alt seit jeher, die im Zuge des Facelifts dramatisierte Front und das neu designte Heck haben das eher noch verstärkt.

Sportlichkeit bis ins Detail

Und als wäre das nicht genug, bringen sie jetzt noch ein „Tribe“-Sondermodell. Speziell für den Tribe entworfen zieht das „Mangan Grün Matt“ alle Augen auf sich. Bei „Grün“ als Wagenfarbe hört sich der Spaß ja sonst auch schon mal auf, aber beim Formentor kann man davon gar nicht genug bekommen. Deshalb auch danke für die Akzente in Sulfur Grün, die den klassischen kupferfarbenen Details glatt die Show stehlen. Die exklusiven 19“ Felgen sind dann noch der finale Bringer.

Traditionell traut sich Cupra auch, den sportlichen Schwung des Exterieurs in das Interieur mitzunehmen. Andere sind da eher feig, die Spanier aber ziehen die Nummer durch. Sportschalensitze, Supersport-Multifunktionslenkrad, Pedale in Dark Alu-Optik und Progressivlenkung sind im Tribe serienmäßig, aber auch Komfort-

features wie Keyless oder elektrische Heckklappe sind würdig vertreten. Angerichtet ist all das sehr geschmackvoll, die 3D-Polsterung sieht verdammt cool aus, die 100-prozentige Herkunft aus recyceltem Material nimmt man gerne mit.

Für jeden der passende Antrieb

Für den Tribe stehen drei Motorisierungen zur Wahl. 2.0 TSI und e-Hybrid stehen mit 204 PS zur Verfügung, den Einstieg übernimmt der 1.5 e-TSI, seines Zeichens ein 150 PS starker mildhybrider Turbobenziner und Antrieb des Testmodells. In 7,9 Sekunden fällt die 100 km/h Marke, via knackigem 7-Gang-DSG sind stets genug der maximal 250 Newtonmeter greifbar.

Eh klar könnte der Antritt brachialer und der Sound durchdringender sein. Mag sein, dass die Performance dem Design in Sachen Dynamik nachhinkt, aber irgendwas ist sowieso immer, und für sich betrachtet liefert der Cupra auch mit dem e-TSI eine fahraktive und vor allem authentische Vorstellung. Und sich an

einem Verbrauch diesseits der sieben Liter zu erfreuen darf man auch in einem Formentor laut aussprechen. So wie den Preis übrigens auch. 48.000 Euro sind voll okay, bitte nur ja nicht die 1.596,86 EUR für die „Mangan-Grün Matt“-Lackierung vergessen. Mehr dazu gibt es online auf www.tips.at und auf www.fahr Freude.cc. ■

Cupra Formentor Tribe 1.5 e-TSI DSG

Motor: 4-Zylinder Turbobenziner/Mild-Hybrid

Systemleistung: 150 PS

Max. Drehmoment: 250 Nm/1.500 U.

Testverbrauch: 6,4 Liter

Vmax: 210 km/h

0 auf 100 km/h: 7,9 Sek

Preis Testmodell: ab 48.000 Euro



Kino im Rathaus

MICHELDORF. Die örtlichen Grünen starten am Mittwoch, 21. Oktober, um 19.30 Uhr die Reihe „Kino im Rathaus“ mit der Komödie „Oh, la la – Wer ahnt denn sowas?“ für alle ab zwölf Jahren. Snacks und Getränke stehen bereit, Eintritt frei.

Große Beutegreifer

ROSSLEITHEN. Ein Vortrag am Mittwoch, 21. Oktober, um 19 Uhr in der Villa Sonnenwend widmet sich den großen Beutegreifern im Nationalpark Kalkalpen. Im Fokus stehen Steinadler, Hinweise auf Bären und Wölfe und die Wege von Luchs Janus, Eintritt frei.

Bilder von Himalaya

WINDISCHGARSTEN. Helmut Pichler zeigt am Donnerstag, 22. Oktober, um 19.30 Uhr im Kulturhaus Römerfeld seinen Vortrag „Mystische Königreiche im Himalaya“. Bilder samt Film- und Drohnenaufnahmen führen nach Nepal, Bhutan und ins ehemalige Königreich Mustang.



Chorkonzert in Pettenbach Die Camerata Vocalis Pettenbach (im Bild) lädt am Freitag, 16. Oktober, um 19.30 Uhr zum romantischen Herbstkonzert in den Benediktisaaal ein. Neben dem Chor ist das Duo Klangkuss mit Harfe und Flöten zu hören. Vorverkauf: 15 Euro (eventfrog.at), Abendkasse: 18 Euro

Foto: privat



Foto: Theater des Kindes

Theater für Kinder in Molln Das Theater des Kindes gastiert am Freitag, 16. Oktober, um 15 Uhr mit „Oh wie schön ist Panama“ im Nationalparkzentrum. Das Stück eignet sich für alle von drei bis sieben Jahren. Eintritt je Kind: 5 Euro, Erwachsene: 10 Euro, Vorverkauf: Margit Shop, Marktgemeinde Molln

Wickel und Kompressen

SCHLIERBACH. Der Kneipp Aktiv-Club Schlierbach-Kremstal bietet am Donnerstag, 22. Oktober, um 19 Uhr im SPES Hotel einen Vortrag rund um Topfenwickel, Essigpatscherl und Kräuterkompressen: Karola Gangl zeigt den sicheren Einsatz von Wickeln und Kompressen bei einfachen Beschwerden. Dazu gibt es praktische Tipps und ein Skript zum Mitnehmen. Eintritt: freiwillige Spenden

Gesunde Kinderfüße

GRÜNBURG. Physiotherapeutin Melanie Maier gibt in einem zweiteiligen Workshop Tipps zu Kinderfüßen, Schuhkauf und spielerischem Fußmuskeltraining. Der erste Termin nur für Eltern findet am Montag, 19. Oktober, um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Grünburg statt. Eltern und Kinder treffen sich am Donnerstag, 22. Oktober, von 17 bis 18 Uhr im Turnsaal der Mittelschule. Beitrag: 5 Euro pro Familie, Anmeldung: Tel. 0660 6355952

Hinterstoder & Wurzeralm

**APRÈS SKI?
GEHT AUF UNS!**

Die 50.000€ Runde

**JETZT 500€
GUTSCHEIN
SICHERN!**

Gratis Après Ski für eure Crew!



Jetzt anmelden!

**Life
RADIO**

In Kooperation mit:

HINTERSTODER
WURZERALM

Gösser

AI Modified

DAS **NEUE** HOCHZEITSEVENT

FUSSL HAPPY Days

ORT IM
INNKREIS**17.10.**

09:00 - 18:00 Uhr

HIGHLIGHTS

Präsentation der **neuen Kollektion** für Braut & Bräutigam | Großes **Gewinnspiel** mit großen und kleinen Gewinnen | Prosecco & Häppchen

Tipps & Infos zu den Themen:
Eheringe ° Styling ° Tanzkurs ° Traurede °
Deko & Eventplanung ° Papeterie
° Fotografie & Selfiebox

— Freier Eintritt! —

www.fussl-happyday.at
Fusslplatz 26-32
A-4974 Ort im Innkreis

**FUSSL***Happy Day*



OÖNachrichten Gesundheitstag

Keine
Anmeldung
Teilnahme
kostenlos

**Mittwoch, 21. Oktober 2026
im OÖN Forum**

**Gesundheitstalks für Jung und Alt beim
OÖNachrichten-Gesundheitstag**

Freuen Sie sich auf spannende Vorträge rund um Ihre Gesundheit, von Expertinnen und Experten verständlich erklärt. In unserer Gesundheitsstraße können Sie außerdem Ihre Werte messen lassen, vom Blutdruck bis zum Cholesterin.

Kommen Sie vorbei!

Alle Infos auf nachrichten.at/gesundheitstag

nachrichten.at/gesundheitstag



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



Herbstferien 2027

ab
1.099,-
inkl. Bus



Costa

Foto: Costa

Special

Kinder bis 17,99
nur **199,-**
(in der Kabine mit
2 Erwachsenen)

COSTA FASCINOSA

**KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER
ITALIEN, FRANKREICH**

23.-31.10.2027

REISEINFONACHMITTAG

9. November - ab 14.30 Uhr

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie das westliche Mittelmeer! Bei unserer Tips-Leser-Reise vom 23. bis 31. Oktober 2027 erleben Sie an Bord der Costa Fascinosa italienische Küstenperlen und die Côte d'Azur. Erfahren Sie beim Infonachmittag mehr über die Route, Ausflugsmöglichkeiten und das Leben an Bord. Anschließend bleibt Zeit für Ihre persönlichen Fragen.

**Eintritt frei,
Begrüßungs-
getränk
inklusive**

Anmeldung erforderlich:
tips.at/leserreise



Fotos: GTA Touristik GmbH

Bis 30.11.:
50€
Frühbucher-
bonus



ab
1.899,-

**DIE SCHÖNE BLAUE DONAU - MIT MS NESTROY
VOM DONAUDELTA BIS NACH LINZ INKL. BUS-
ANREISE-VORPROGRAMM „MOLDAUKLÖSTER“**

06.04.-18.04.2027 A

13.06.-25.06.2027 B | 20.08.-01.09.2027 B

Rumänien - Bulgarien - Serbien - Ungarn -
Slowakei - Österreich / Donau

GTA TOURISTIK



Foto: Pixabay

ab
890,-
Semesterferien OÖ 2027

**MALAGA IN DEN
SEMESTERFERIEN**

Sonne, Strand und
südliches Flair

16.-20.02.2027



Foto: iStock

ab
549,-

**ADVENTSPEKTAKEL
IN PRAG**

Den Advent in der
„Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026



Osterferien - ideal für Familien

Foto: Costa

ab
895,-

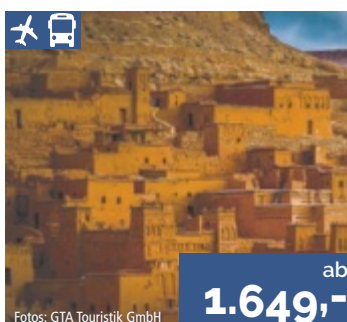
COSTA FAVOLOSA

**KREUZFAHRT
WESTLICHES
MITTELMEER**

20./21.-27.03.2027

Special

inklusive Bus
ab Linz



Fotos: GTA Touristik GmbH

ab
1.649,-

**RUNDREISE
MAROKKO**

12.02.-19.02.2027 A

26.02.-05.03.2027 A

12.03.-19.03.2027 B

GTA TOURISTIK

Special

traditionelles
Abendessen
in Marrakech



Foto: RPB

ab
1.050,-

**SALONZUG
ZU SILVESTER AN
DIE K&K KÜSTE**

30.12.2026-02.01.2027

Special

Gratis
Tips Frühstück
im Zug

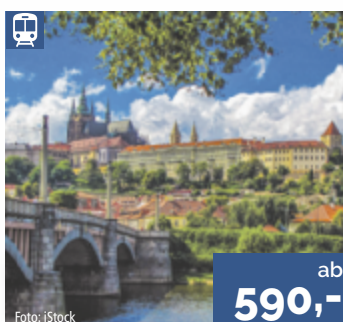


Foto: iStock

ab
590,-

**PRAG - DIE STADT DER
TAUSEND TÜRME**

Zu Pfingsten die „Goldene
Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

